

70 Prozent der Blechumformer verlieren Umsatz:

„Es muss was passieren – ohne Zögern, Zaudern und Ziellosigkeit“

- Geschäfts- und Auftragslage anhaltend schwach
- Ergebnisse der IBU-Mitgliederumfrage zeigen Dringlichkeit der Wirtschaftswende
- Wohlstand hängt vielerorts von mittelständischen Stahl- und Metallverarbeitern ab

HAGEN – 02. April 2025. 70 Prozent der Blechumformer verlieren Umsatz, 56 Prozent leiden unter ihrer schlechten oder gar sehr schlechten Geschäftslage. Auch die Erwartungen sind mager, in fast allen Bereichen bewerten 50 bis 60 Prozent der Zulieferer ihre Perspektiven negativ. Größte Herausforderung ist für nahezu jedes der meist mittelständischen Unternehmen die anhaltend schwache Konjunktur. Dazu kommen handelspolitische Spannungen und Regulatorik. Überraschend sind die Ergebnisse der Mitgliederumfrage des Industrieverbandes Blechumformung (IBU) nicht, sie unterstreichen aber die Dringlichkeit der Wirtschaftswende. Immerhin rund 45 Prozent der Blechumformer wollen trotz allem investieren, brauchen aber Planungssicherheit.

„Neue Koalition muss grundlegende strukturelle Änderungen angehen“

„Es muss etwas passieren – ohne Zögern, Zaudern, Ziellosigkeit. Die Lage unserer Mitglieder erfordert schnellstens grundlegende strukturelle Änderungen am Standort“, fordert IBU-Geschäftsführer Bernhard Jacobs. „Die immensen Gelder des Schuldenpaketes gehören dorthin, wo sie Wirkung entfalten – in die Wirtschaft. Nur sie kann den Wohlstand aller im Land sichern.“

Bei 70 Prozent der Blechumformer sinkt Umsatz – Stellenabbau und Kurzarbeit

Dieser Wohlstand hängt vielerorts von mittelständischen Stahl- und Metallverarbeitern wie den Blechumformern ab. Bei mehr als 70 Prozent von ihnen sank der Umsatz 2024 –

Weitere Infos Industrieverband Blechumformung e. V. (IBU):

Bernhard Jacobs, Geschäftsführer
Goldene Pforte 1 - 58093 Hagen - fon +49 2331 958819 oder 958856, fax +49 2331 95 87 56
E-Mail: info@industrieverband-blechumformung.de - www.industrieverband-blechumformung.de

Diese und weitere Pressemitteilungen + Fotos [hier](#) zum Download

Pressestelle: Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen, fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, ibu@mali-pr.de

um 1 bis über 15 Prozent, nur jeder Vierte legte zu. Und die Auftragslage stimmt wenig optimistisch, Order aus Maschinenbau, Automobil-, Elektro-, Bauindustrie etc. bleiben aus. „Bei fast 60 Prozent der Befragten sind Stellenabbau, bei über 40 Prozent Kurzarbeit die Folge“, unterstreicht Jacobs, „so darf es nicht weitergehen.“


Investitionen abhängig von Auftragslage – politische Versprechen noch zu unsicher

Trotz allem sind immerhin noch 45 Prozent der Blechumformer bereit zu investieren. Größtenteils in Deutschland, bei gut 30 Prozent fließen die Mittel aber aus dem Land heraus. Fast 12 Prozent investieren an neuen Standorten im Ausland. Ihren Einsatz machen nahezu alle Befragten von der Auftragslage abhängig. „Politische Versprechen motivieren kaum“, weiß Bernhard Jacobs. „Die künftige Regierung muss sich das Vertrauen erarbeiten und Unternehmern durch klare Ziele und wirkungsvolle Maßnahmen Zuversicht und Planungssicherheit zurückgeben.“ Ganz oben auf der To-do-Liste sollten nach Meinung der Blechumformer Bürokratieabbau und niedrigere Stromkosten stehen, danach folgen Steuersenkungen und infrastrukturelle Investitionen.

Text 2.526 Z. inkl. Leerz.

Download Text und Bilder unter:

<https://www.industrieverband-blechumformung.de/aktuell/presse>

BU	Foto Nr.	Foto
IBU-Geschäftsführer Bernhard Jacobs: „Die Lage unserer Mitglieder erfordert schnellstens grundlegende strukturelle Änderungen am Standort“	36	

Foto/s: Industrieverband Blechumformung (IBU) – Abdruck honorarfrei – bitte nur mit Quellenangabe

Weitere Infos Industrieverband Blechumformung e. V. (IBU):

Bernhard Jacobs, Geschäftsführer
 Goldene Pforte 1 - 58093 Hagen - fon +49 2331 958819 oder 958856, fax +49 2331 95 87 56
 E-Mail: info@industrieverband-blechumformung.de - www.industrieverband-blechumformung.de

Diese und weitere Pressemitteilungen + Fotos [hier](#) zum Download

Pressestelle: Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen, fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, ibu@mali-pr.de

KURZPROFIL: Industrieverband Blechumformung e.V. (IBU)

Der IBU in Hagen vertritt als Bundesverband circa 240 Mitgliedsunternehmen der blechumformenden Industrie und deren Zulieferer. Diese überwiegend aus mittelständischen Familienunternehmen bestehende Branche wird durch eine industrielle Fertigung für marktmächtige Kunden geprägt. Das Umsatzvolumen der Branche betrug im Jahr 2023 rund 24,39 Milliarden Euro bei 97.852 Beschäftigten. Die Verbandsmitglieder sind mehrheitlich Zulieferer der Automobil- und Elektronikindustrie, des Maschinen- und Anlagenbaus, der Möbel- und Bauindustrie sowie der Medizintechnik.

Datenschutz und Abmeldung Pressemitteilungen

Das Thema Datenschutz ist hochaktuell und auch für uns von zentraler Bedeutung. Sie erhalten von uns regelmäßig Pressemitteilungen zu journalistisch relevanten Themen und Neuigkeiten. Die fortgesetzte Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu diesem Zweck beruht auf unserem diesbezüglichen unternehmerischen Interesse und erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Einer entsprechenden Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse können Sie jederzeit widersprechen, hierfür genügt eine E-Mail an ibu@mali-pr.de oder ein Klick auf diesen [Link](#).

Weitere Infos Industrieverband Blechumformung e. V. (IBU):

Bernhard Jacobs, Geschäftsführer

Goldene Pforte 1 - 58093 Hagen - fon +49 2331 958819 oder 958856, fax +49 2331 95 87 56

E-Mail: info@industrieverband-blechumformung.de - www.industrieverband-blechumformung.de

Diese und weitere Pressemitteilungen + Fotos [hier](#) zum Download

Pressestelle: Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen, fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, ibu@mali-pr.de

Weitere Infos Industrieverband Blechumformung e. V. (IBU):

Bernhard Jacobs, Geschäftsführer

Goldene Pforte 1 - 58093 Hagen - fon +49 2331 958819 oder 958856, fax +49 2331 95 87 56

E-Mail: info@industrieverband-blechumformung.de - www.industrieverband-blechumformung.de

Diese und weitere Pressemitteilungen + Fotos [hier](#) zum Download

Pressestelle: Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen,
fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, ibu@mali-pr.de